

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
II/20

Verantwortliche/r:
Stadtkämmerei

Vorlagennummer:
II/064/2015

Jahresabschlüsse 2010 der Wellhöfer-Feigel-Heindel-Stiftung und der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung; Nachreichung der Anhänge

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	18.03.2015	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die Vorlage der Anhänge mit Anlagen der o.g. rechtsfähigen Stiftungen zu den Jahresabschlüssen 2010 wird bestätigt.

Hinweis: Die Jahresabschluss-Unterlagen für die beiden Stiftungen wurden dem Revisionsamt bereits übergeben.

II. Begründung

1. Ausgangslage

Die Jahresabschlüsse 2010 für den Gesamthaushalt und die rechtsfähigen Stiftungen wurden dem Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 21.01.2015 vorgelegt. Die Jahresabschlüsse für die rechtsfähigen Stiftungen haben nur die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Vermögensrechnung umfasst. Die erforderlichen Anhänge mit Anlagenübersicht, Forderungsübersicht und Eigenkapitalübersicht werden hiermit nachgereicht.

2. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Jahresabschlüsse 2010 der rechtsfähigen Stiftungen erzielen folgende Ergebnisse:

Die **Ergebnisrechnung der Wellhöfer-Feigel-Heindel-Stiftung** weist ein positives Jahresergebnis von TEUR 2,46 aus, das im Wesentlichen auf der Nichtausschüttung des Planansatzes für Transferaufwendungen beruht.

Die **Finanzrechnung** weist einen Finanzierungsmittelfehlbetrag von TEUR 2,89 aus, der auf Zinszahlungen zurückzuführen ist, die erst nach Ablauf des Rechnungsjahres gutgeschrieben werden. Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit sind nicht zu verzeichnen.

Die **Ergebnisrechnung der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung** weist ein positives Jahresergebnis von TEUR 0,38 EUR aus, das maßgeblich auf mehr erzielte Finanzerträge zurückzuführen ist, denen nicht im gleichen Umfang Mehraufwendungen gegenüberstehen.

Die **Finanzrechnung** weist einen Finanzierungsmittelüberschuss von TEUR 1,11 aus, der im Wesentlichen auf Mehreinzahlungen von Zinsen resultiert. Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit von TEUR 0,22 wird durch einen entsprechenden positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgeglichen.

3. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Die Jahresüberschüsse sollen, sofern es sich nicht um Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren handelt, zu Kapitalerhaltungszwecken der freien Rücklage zugeführt werden. Veräußerungsgewinne werden dem Grundstockvermögen zugeführt. Über die Zuführungen entscheidet der Stadtrat im Rahmen der Feststellung der Jahresabschlüsse der Stiftungen.

Anlagen:

Die dazugehörigen Anlagen (Anhänge der Jahresabschlüsse 2010 der Wellhöfer-Feigel-Heindel-Stiftung und der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung) sind im Ratsinformationssystem eingestellt. In gedruckter Form werden sie erst nach Abschluss der Prüfungsarbeiten durch das Revisionsamt verteilt.

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 18.03.2015

Ergebnis/Beschluss:

Die Vorlage der Anhänge mit Anlagen der o.g. rechtsfähigen Stiftungen zu den Jahresabschlüssen 2010 wird bestätigt.

Hinweis: Die Jahresabschluss-Unterlagen für die beiden Stiftungen wurden dem Revisionsamt bereits übergeben.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Lender-Cassens
Vorsitzende/r

gez. Beugel
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang